

Albert Nenzel,  
Münster.

Etabliert 1905.

Lor. J. Lindberg,  
Dead Moose Lake.**NENZEL & LINDBERG**haben die ersten und besten Stores in Münster und Dead Moose Lake, Sask.  
Unser Motto: „Jedem das Seinige.“**Wir verkaufen:**

Groceries, Mehl, Futter, Dry Goods, Stiefel und Schuhe, Eisenwaren, Maschinerie, Bauholz, Latten und Schindeln, Nägel, Feuzdraht, Salz, De Laval Cream Separators, Wagen, Pferde und Ochsen.

Soeben erhalten: Eine Ladung **Kentucky Drills**, die sich in den letzten zwei Jahren als die besten erwiesen haben.

Wir sind Agenten für die berühmten

**Massey Harris-Binder, Grassmäschinen, Pflüge, Eggen und allerhand****Farm-Maschinerie**Wir haben einen großen Vorrat von Allem an Hand und bitten unsere alten und neuen Kunden bei uns vorzusprechen, bevor sie anderswo kaufen.  
Besondere Aufmerksamkeit wird allen neuen katholischen Ansiedlern gewidmet und ihnen der beste Rat erteilt.**Nenzel & Lindberg.****Farmmaschinerie!****Allerhand Farmergerätschaften!**

Ich mache bekannt, daß ich ein vollständiges Geschäft in Farmmaschinerien hier in Dana eröffnet habe. Ich verkaufe den berühmten McCormick Drill Disk, Schuh-Brechpflüge für Gebüsch und Prairie, alle Sorten von Disk, Eggen, Grassmäschinen, Seurechen, Getreidebinder und Gasolinmaschinen, McCormick Mowers, Rakes &amp; Binders.

Ich bin auch Agent für die Ontario Wind Engine &amp; Pump Co.

Ich installiere Wasserleitungen für niedere Preise.

Ich führe Windmühlen, Pumpen, Rahmseparatorn, die berühmten Emerson Pflüge (Gang-Sulky Combination), Stoppel- und Brechpflüge, vollständige Auswahl von Paris Pflügen, Getreide-Putzmühlen, Futterertrötmühlen, und Wagen; ferner alle Sorten von Buggies und „Democrats.“

Auch bin ich Agent für die Case Dreschmaschinen und die Eldridge Rahmmaschinen.

Allen, die von den erwähnten Maschinen etwas brauchen, wird es zu ihrem Vorteil gereichen, wenn sie zuerst bei mir vorsprechen und sich um meine Preise erkundigen. Es wird stets mein Bestreben sein, jeden zufriedenzustellen. Wenn Sie irgend etwas in der Linie von Farmergerätschaften brauchen, sprechen Sie bei mir vor, und ich werde es Ihnen zu dem niedrigsten Preise besorgen.

**J. J. SCHMITT**  
**DANA, SASK.****...Leset dieses...**

Wir haben die Agentur der berühmten

**Sharpless Cream Separators**

übernommen und verkaufen dieselben unter Garantie zum Preise von \$40 aufwärts. Deshalb sollte sich jeder, der einen Separator haben will, an uns wenden.

Wir haben eine vollständige Auswahl von Schnittwaren, fertigen Kleidern für Männer und Knaben, sowie von Schuhen und Stiefeln. Alle Arten von Frühjahrs- und Sommerwaren. Wir sind Händler in allen Arten Baumaterialien, Bauholz, Sash, Türen, Moldings, Eisenwaren, General Merchandise, Groceries, Schuhen und Stiefeln, Getreide, Mehl und Futter. Große Auswahl in Möbeln und Särgen.

Sie um Ihren geneigten Zuspruch ersuchend, Achtungsvoll

**Muenster Supply Co., Ltd.****MUENSTER, SASK.**

für Lokomotiven gegeben, sodaß, da dieselben ja nicht sofort geliefert werden könnten für dieses Jahr nicht viel getan werden kann. Die Kommission erklärt jedoch, in diesem Herbst nicht wieder schlafen zu wollen, sondern darauf zu sehen, daß dann von den Gesellschaften die nötigen Bestellungen gegeben werden, um zu verhindern, daß im nächsten Jahr wieder ähnliche Zustände eintreten.

Die Eisenbahnkommission hat ferner über die in letzter Zeit nicht selten durch gebrochene Schienen verursachte Eisenbahnunfälle in Canada, in denen auch Menschen ums Leben kamen, beraten. Die Kommission will nun ein Gesetz in Vorschlag bringen, wonach alle Schienen von dazu ernannten Beamten genau geprüft werden sollen, ehe dieselben gelegt werden dürfen; ferner sollten nach Vorschlag einiger Mitglieder der Kommission bei Eisenbahnunfällen, in denen Personen den Tod erlitten haben, die verantwortlichen Eisenbahnbeamten wegen Totschlages prozessiert werden.

Ottawa. Das Ministerium des Innern hat die Absicht, das Land von der großen Last zu befreien, welche die Gefangenhaltung und Erhaltung von Verbrechern auferlegt, die nur kurze Zeit in Canada waren, als sie wegen ihrer Verbrechen bestraft wurden. Eine Abänderung des Einwanderungsgesetzes, welche in der letzten Session des Dominion-Parlaments angenommen wurde, gibt dem Justizminister das Recht, diese Verbrecher aus dem Gefängnis zu nehmen und über die Grenze zu schaffen. Es werden jetzt Vorkehrungen getroffen, die bald vollendet sind, um diese Verbrecher von den Buchtäusern Albertas und Manitobas zu nehmen und nach den Ländern zu schaffen, aus denen sie gekommen sind. Voraussichtlich wird bald eine größere Zahl deportiert und es mag nötig sein, für dieselben eine besondere Beförderungsart vorzusehen.

Zu Toronto fuhr ein Frachtzug unter eine Gruppe auf dem Geleise stehender Matrosen, die soeben mit dem Dampfer „Corinna“ von England angekommen waren. Einer derselben, namens Leith, wurde entzwei geschnitten und getötet, drei andere verletzt.

**Quebec.**

In der Sägmühle von B. Grier und Co. zu Montreal brach wahrscheinlich infolge überhitzter Lager ein Brand aus und richtete einen Schaden von \$35,000 an; der Verlust ist teilweise durch Versicherung gedeckt.

**British Columbia.**

Die ganze Kolonie von Ausfälligen auf D'Arch Island, aus acht Chinesen bestehend, wurde kürzlich auf einem Dampfer nach China geschickt, und zwar in Uebereinstimmung mit einem zwischen der Dominion und der chinesischen Regierung getroffenen Uebereinkommen. Für den Transport hat Canada \$2700 zu bezahlen. Die Kolonie wurde vor etwa fünfzehn Jahren von der Stadt Victoria gegründet und im vorigen Jahre von der Dominion-Regierung übernommen. Weitere Kolonien von Ausfälligen befinden sich jetzt keine mehr an der pacifischen Küste.

**Neufundland.**

Ein Feuer richtete in dem Schnittwarengeschäfte von McAuley Brothers zu St. Johns, einem der größten Geschäfte dieser Ort auf Neufundland einen Schaden von \$100,000 an.

In der Nähe von Cap Race strandete das von Liverpool nach Toronto mit einer Ladung Eisen bestimmte Dampfschiff „Morena“ in dichtem Nebel auf einem Felsen. Die Mannschaft des verunglückten Dampfers rettete sich in Booten ans Land; der Dampfer selbst samt Ladung ist aber ein vollständiger Verlust.

**Kirchliches**

Winnipeg, Man. In der deutschen St. Josepha-Gemeinde fand am Sonntag die Firmung der Kinder statt. Der Herr Erzbischof von St. Boniface wurde von den auf beiden Seiten der College Ave. aufgestellten Männer-Bereine empfangen und zum Pfarrhaus geleitet, woselbst sich bereits der Klerus in großer Zahl versammelt. Hier legte der Herr Erzbischof sein Amtsgewand an und dann wurde in feierlicher Prozession zur Kirche gezogen. Der Herr Erzbischof machte in seiner Predigt die 50 Firmlinge auf die Heiligkeit und Wichtigkeit des Sakraments der Firmung aufmerksam. Die Jugend sei unsere Hoffnung, sei diese sittlich und fromm, so können wir auch auf gute Mitglieder der Kirche und des Staates rechnen. Herr Waas verlas im Namen der Pfarrgemeinde eine Adresse, in welcher die Freude über die Anwesenheit des hochwürdigsten Hrn. Erzbischofs ausgesprochen und daß die Gemeinde, obwohl noch klein, sich als ein gutes Glied der Kirche beweisen werde; hierzu wurde der Segen erbeten. Der Herr Erzbischof gratulierte in Erwiderung der Gemeinde zu ihrer schönen Kirche, zu welcher deutsche Einigkeit und Festigkeit der Gemeinde sowie ihres verdienstvollen Seelsorgers Vater Cordes beigetragen. „Wer seinem Gott getreu, sei auch dem König getreu, ahmet das Beispiel eurer Glaubensgenossen in Deutschland nach und verteidigt wenn immer nötig die Rechte eurer Religion.“ Nachdem der Segen gespendet fand die Feier mit dem deutschen Lied „Großer Gott, wir loben Dich“ ihren Abschluß. (Germania).

Portage la Prairie, Man. Hier starb nach kurzem Krankenlager der hochw. Vater Wiens Pfarrer der hiesigen katholischen Gemeinde an rheumatischem Fieber im Alter von 44 Jahren. Das Leichenbegängnis fand in St. Boniface statt.

Marytown, Wis. Ein Kaminsfeuer in der hiesigen Kirche der Heimsuchung breitete sich so rasch aus, daß die Kirche, das Pfarrhaus und zwei Wohngebäude niederbrannten. Auch die Pfarrschule wurde beschädigt. Der Schaden wird auf \$50,000 geschätzt und ist teilweise durch Versicherung gedeckt. Pfarrer der von Unglück betroffenen Gemeinde ist Rev. J. Decker.

St. Vincent, Pa. Vier Patres der Erzabtei St. Vincenz hatten das seltene